

Protokoll der  
27. Jahreshauptversammlung  
der DLRG Tarp e.V.

**Datum:** 25.09.2020 - Beginn: 19:10 Uhr

**Ort:** „Haus an der Treene“, Walter-Saxen-Straße 7. , 24963 Tarp

**Anwesenheit:** siehe Liste im Anhang „ Anwesenheitsliste“

**Gäste:** Bürgermeister Tarp - Peter Hopfstock,  
Kreispräsident des DLRG Kreisverbandes Schleswig-Flensburg  
Joachim Hensel

Protokoll geführt durch: Torsten Fritz

bearbeitet durch: Kristin Wehrheim

## Inhalt

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit .....	1
TOP 2 Genehmigungen.....	1
TOP 2a) Genehmigung der Tagesordnung .....	1
TOP 2b) Genehmigung des Protokolls der letzten JHV .....	1
TOP 3 Grußworte der geladenen Gäste .....	1
Grüße aus der Gemeinde: .....	1
Grüße aus dem Kreisverband der DLRG .....	2
TOP 4 Ehrungen.....	4
TOP 5 Berichte des Vorstandes .....	4
Bericht 1. Vorsitzender.....	4
Bericht der Kassenwartin .....	7
Bericht Technische Leitung .....	7
Bericht Beauftragter Erwachsenenschwimmen.....	8
Bericht Gleichstellungsbeauftragte.....	9
TOP 6 Bericht der Kassenprüfer .....	9
TOP 7 Entlastung des Vorstandes.....	9
TOP 8 Wahlen.....	10
Wahl des Gliederungsleiters (bisher T. Fritz) .....	10
Wahl der Technischen Leitung (bisher D. Fritz) .....	10
Wahl einer Gleichstellungsbeauftragten (bisher F. Honefeld).....	10
Wahl eines Beisitzers (bisher Wolfgang Gorny) .....	10
Wahl eines Kassenprüfers (bisher A. Wehrheim) .....	10
Wahl von 2 Delegierten zur Hauptversammlung der DLRG Schleswig-Holstein und als Vertreter bei Versammlung der übergeordneten Organe.....	11
TOP 9 Anträge.....	11
TOP 10 Verschiedenes.....	11
Anhang .....	13
Einladung .....	13
Anwesenheitsliste .....	14
Kassenbericht .....	15
Kassenprüfung.....	16

## **TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzenden Torsten Fritz eröffnet die Jahreshauptversammlung und begrüßt die Mitglieder und Gäste. Zur Hauptversammlung wurde ordnungsgemäß eingeladen. Es sind 16 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

## **TOP 2 Genehmigungen**

### **TOP 2a) Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung liegt aus und wird einstimmig angenommen

### **TOP 2b) Genehmigung des Protokolls der letzten JHV**

Das Protokoll ist über die Homepage veröffentlicht worden und liegt als Ausdruck vor.

Die Genehmigung erfolgt einstimmig.

## **TOP 3 Grußworte der geladenen Gäste**

### **Grüße aus der Gemeinde:**

Auf Grund von Terminüberschneidung konnte der Bürgermeister nur kurz an der Hauptversammlung teilnehmen.

Er überbringt den Dank und die Grüße der Gemeinde an die DLRG Tarp. Weiterhin gibt er einen kurzen Sachstand zum Schwimmbad in der aktuellen Situation ab. Radio und Fernsehen haben sich in Tarp über das Freizeitbad informiert und Berichte im Radio und Fernsehen veröffentlicht.

Im Rahmen der Pandemie musste ein Hygienekonzept ausgearbeitet werden, was sich als schwierig herausstellte. Überprüfungen dieses Konzeptes erfolgte durch das Gesundheitsamt vor der Eröffnung und unangemeldet während des Betriebes. Das Konzept ist sehr gut ausgearbeitet und hat ein Lob durch das Gesundheitsamt erhalten. Rutschen und Sprunganlage durften geöffnet werden. Der Personalbedarf ist durch das Hygienekonzept gestiegen. So werden an der Kasse zwei und bei der Reinigung drei zusätzliche Stellen besetzt.

Das Bad ist in diesem Jahr 6 Wochen später geöffnet worden und wird erst zwei Wochen später geschlossen. Zur Zeit haben über 21.500 Gäste das Freizeitbad besucht.

Das ausgearbeitete Zahlungskonzept ist positiv aufgenommen worden. Daher wird es beibehalten. Der größte Teil der 16 – 85 jährigen hat es verstanden, dieses Zahlungssystem anzuwenden. Bei Schwierigkeiten konnten an der Kasse geholfen werden.

Die eingebaute neue Rutsche konnte in Betrieb genommen werden. Die Abnahme durch den TÜV gestaltete sich als schwierig, da verschiedene Zuständigkeiten beim TÜV auftraten. Zuständig ist der TÜV Thüringen, der noch Auflagen einbrachte. Die erste Genehmigung des TÜV Schleswig-Holstein wurde widerrufen. Letztendlich konnte der Bürgermeister aber die Rutsche freigeben.

Das Freizeitbad muss in diesem Jahr mit bis zu 300.000 € unterstützt werden.

Der Bürgermeister hofft für das nächste Jahr weiterhin auf eine fröhliches Miteinander, auch wenn es schwierig werden kann.

Aus dem Bereich der Gemeinde berichtet er über die Absage des Weihnachtsmarktes und des Neujahrsempfang. Durch die geltenden Einschränkungen sind keine Auf- und Vorführungen möglich, z.B. Singen, daher wird auf diese Aktionen verzichtet.

Er wünscht der DLRG eine gute Sitzung und bei der anstehenden Wahl weise Entscheidungen.

## **Grüße aus dem Kreisverband der DLRG**

Der Kreispräsident des Kreisverbandes (KV) Schleswig-Flensburg, Joachim Hensel, berichtet über Sitzungen des KV. Vor dem Lockdown konnte noch eine Sitzung im KV durchgeführt werden alle weiteren erfolgten per Videokonferenz. Die nächste geplante Sitzung mit Grünkohlessen erfolgt ohne Gäste und wird in sehr kleinen Kreis durchgeführt. Das Land Schleswig-Holstein hat bei der Lockerung der Pandemiemaßnahmen entschieden, dass Kaderschwimmer sowie Rettungsschwimmer unter Auflagen wieder trainieren dürfen.

Er bedauert, dass der Bürgermeister nicht an der gesamten Sitzung teilnehmen konnte. So kann er nicht auf Kritik und Anregungen reagieren oder diese mit in die Gemeinde nehmen.

Bei der Ausbildung wurden durch einzelne Gliederungen im Kreisverband innovative Trainingsmethoden angewendet. So ging z.B. die DLRG Jarplund-Weding an die Baggerseen um ihr Training durchzuführen.

Überall im Kreis gestaltet sich die Ausbildung im Anfängerschwimmen als schwierig. Bei steigenden Zahlen der Nichtschwimmer ist dies ein Manko und die Folgen des Lockdown sind nicht abzusehen. Der Stand der Ertrinkungstoten im August 2020 war wie der von 2007.

Er spricht den Dank für ehrenamtliche Arbeit aus und weist daraufhin, dass die DLRG noch nicht da steht wo sie im öffentlichen Licht stehen sollte. Immer wird sie mit Kommerz in einen Topf geworfen und nicht als Rettungsorganisation gesehen.

Durch die Kreisjugend wurden Wettkämpfe im Kreis abgesagt. Auch auf Landesebene finden keine Wettkämpfe statt. Eine Besserung der jetzigen Situation ist nicht in Sicht. Auf seine Frage, wie hoch die Anzahl der Austritte ist, konnte die Kassenwartin von vier Austritten berichten. Diese kleine Anzahl ist ein Spiegelbild des gesamten Kreises. Unsere Mitglieder halten auch in schwierigen Zeiten zu uns.

Durch die anwesenden Mitglieder wird ihm bestätigt, dass es im Training trotz der Einschränkungen Spaß macht und ein toller Zusammenhalt besteht. Diesen Spaßfaktor erweitert er auf alle Maßnahmen in der DLRG. Ehrenamt muss Spaß machen. Es gibt immer einen gewissen Nasenfaktor, der den Spaß mindern kann, aber Spaß zu haben ist sehr wichtig.

Nach Aussage der Kreispräsidenten hat Tarp in Vergleich zu anderen Freibädern in Schleswig-Hollstein das schönste Bad und die DLRG Tarp darf dort trainieren. Wir dürfen uns glücklich schätzen.

Eine unserer wichtigsten Aufgaben ist es, dass wir Spaß in die Arbeit für die DLRG reinbringen und diesen auch weitergeben, damit der Ball am Rollen bleibt.

## **TOP 4 Ehrungen**

Durch den Vorsitzenden werden folgende Ehrenzeichen verliehen:

1. Jan-Philipp Hahlweg erhält für 10 jährige Mitgliedschaft das Ehrenzeichen in Bronze
2. Hendrik Nehls 10 jährige erhält für 10 jährige Mitgliedschaft das Ehrenzeichen in Bronze
3. Johannes Seils erhält für 10 jährige Mitgliedschaft das Ehrenzeichen in Bronze

## **TOP 5 Berichte des Vorstandes**

### **Bericht 1. Vorsitzender**

Torsten Fritz als 1. Vorsitzender:

Sehr geehrte Gäste, liebe Mitglieder,

wenn das Jahr 2020 auch schon sehr weit fortgeschritten ist, müssen, wollen und dürfen wir hier Bericht über das Jahr 2019 ablegen. Die jetzige Krise hat überall dazu geführt, dass Planungen hinfällig wurden bzw. einer großen Änderung unterlagen. So auch bei uns. Nach Lockerung der Auflagen wollten wir nicht sofort die Jahreshauptversammlung (JHV) ansetzen, sondern ruhig und sinnig an diese herangehen. Besonders unseren Gästen aus Politik und den übergeordneten Verbänden wollten wir Zeit geben, auf die aktuelle Situation mit voller Konzentration reagieren zu können und nicht durch eine Versammlung noch mehr Termindruck zu implizieren. Daher hat der Vorstand beschlossen die JHV auf den Herbst zu legen.

Ich möchte mich bei unseren Gästen bedanken, dass sie trotz der Schwierigkeiten, die wir alle zurzeit haben heute Abend hier zu uns gekommen sind.

Die Gemeinde Tarp hat wie auch in den letzten Jahren dafür gesorgt, dass das Schwimmbad geöffnet und unterhalten werden konnte. Unsere Jugend hat es bei allen Wetterlagen genutzt und sich ausbilden lassen. Mit dem Badpersonal gab es freundliche Gespräche und lustige Momente. 2019 war wieder ein Jahr das Spaß gemacht hat und wie immer unfallfrei beendet werden konnte.

Dem Landesverband und dem Kreisverband danke ich für die unkomplizierte Zusammenarbeit. Die Informationen, die wir auf verschiedenen Wegen erhalten haben, waren eine große Hilfe bei der Durchführung unsere Arbeit. Besonderen Dank auf diesem Wege an die Mitarbeiter in Eckernförde, die Spaß, Freude und Kompetenz ihren Job machen und mit Witz und Charme viel Last von uns genommen haben.

Wie sagt der Präsident der DLRG, Achim Haag, doch so gerne:

Der Dank ist die höchste Form einer intensiven Bitte.

Es ist selbstverständlich, sich für Entgegenkommen und Unterstützung die man erfahren hat, zu bedanken. Es ist nicht selbstverständlich, dass diese Leistungen in Zeiten knapper Kassen und Ressourcen beibehalten werden. Daher bitte ich die Gemeinde Tarp, das Amt Eggebek und unsere übergeordneten Organe, den Kreisverband und den Landesverband, uns und unserer Arbeit weiterhin das Vertrauen zu schenken und uns auch weiterhin zu unterstützen.

Zum Jahreswechsel waren 152 Mitglieder bei der DLRG Tarp gemeldet. Davon waren 52 Erwachsene, 99 Jugendliche und eine Firma. Unsere Mitglieder stammen größtenteils aus dem Einzugsgebiet der Gemeinde Tarp und dem Amt Eggebek.

Der Vorstand traf sich letztes Jahr viermal. Dabei wurden nicht nur Berichte abgegeben, sondern auch Beschlüsse gefasst, die alle Bereiche der Arbeit einer Gliederung betrafen und das Erscheinungsbild der Gliederung festigten. Auch wenn einige Meinungen weit auseinanderlagen, konnte immer ein Weg gefunden werden um unsere Gliederung aktiv und attraktiv zu halten.

Ende des letzten Jahres wurden wir, wie auch andere Vereine und Wehren, von einer Klasse der „Alexander-Behm-Schule“ zu einer „Ehrenamtsmesse“ eingeladen. Die Klasse interessierte sich für verschiedene Dinge:

- warum gibt es das Ehrenamt
- warum machen Sie das
- was motiviert sie
- was muss man können

Die letzte Frage die gestellt wurde: „Wie können wir helfen?“ machte mich sprachlos. Mit so viel Einsatzfreude hatte ich nicht gerechnet. Alle Fragen konnten beantwortet und mit Bildern

untermalt werden. Es war ein harmonischer Abend mit sehr freundlichen Schülern, der aber auch zum Nachdenken anregte.

Bei der letzten JHV berichtete ich über die Ausbildung von Mitgliedern der DLRG Sieverstedt. Diese Ausbildung hat sich gelohnt. Das Sommerabschlustraining der Rettungsschwimmer 2019 fand in Freibad Sieverstedt statt. Dort wurden in zwei Gruppen unsere Rettungsschwimmer in die Wassergymnastik eingewiesen und durften auch auf einem Wasserfahrrad Erfahrungen sammeln. Die Ausbildung erfolgte durch die Gliederungsleiterin Anne Jessen als Dank für die gute Zusammenarbeit unserer Gliederungen.

Des Weiteren wurden auch unsere übergeordneten Verbände mit Unterstützung bei Veranstaltungen unterstützt. Diese bezog sich dann auf die Abstellung von Personal für Wettkämpfe um den Ablauf dort zu unterstützen.

Alle diese Aktionen wurden ehrenamtlich durchgeführt. Wenn aber in sozialen Medien die DLRG Tarp mit Schwimmvereinen und kommerziellen Anbietern in einen Topf geworfen wird, schmerzt das sehr. Diverse Sportvereine zahlen, anders als die DLRG Tarp, Trainergebühren, die sie sich von einer anderen Seite wiederholen. Kommerzielle Anbieter arbeiten für ihre eigene Tasche und erwarten sogar Unterstützung von der DLRG. Die DLRG Tarp ist Bestandteil einer Wasserrettungsorganisation. Diese Organisation ist weltweit die größte Wasserrettungsorganisation, die mit Ehrenamtlern arbeitet. Wir sind stolz auf unsere Vorfahren, die uns diese Mentalität gelehrt haben und wir werden nicht aufhören diese Gene an diejenigen weiterzugeben die uns folgen. Wir werden aber auch immer weiter darauf hinweisen, dass wir kein Schwimmverein sind, sondern wie schon gesagt, eine Wasserrettungsorganisation!

Ein weiterer Punkt der den Enthusiasmus der Ehrenamtlichkeit bremst ist die Bürokratie. Wenn man „Bürokratie“ hört, denkt man Ämter und Behörden. Diese haben im letzten Jahr wunderbar schnell. Effizient und zuvorkommend gearbeitet und gehören nicht zu den negativen Erfahrungen des letzten Jahres. Gemeint ist die Bank bei der wir unser Vereinskonto haben. Nach der Wahl unserer Kassenwartin dauerte es ein  $\frac{3}{4}$  Jahr bis sie endlich arbeiten konnte. Es waren mehrere Anträge nötig, von denen einer dreimal gestellt werden musste. Werbeanrufe von der Bank kamen bei uns an, aber keine Bearbeitung der Anträge auf Anerkennung unserer Kassenwartin. Bemerkung: Die Bearbeitung der Anträge bei der Vorgängerin dauerte nur eine Woche.



Unsere Mitglieder engagierten sich freiwillig und selbstlos wo immer ihr Einsatz benötigt wird. Bei Anfragen auf Unterstützung wurden diese Einsätze durch die technische Leitung koordiniert, damit es nicht zu Mehrfachbelegung bzw. Unterbesetzung kam und die Einsätze auch protokolliert wurden. „Die DLRG ist die weltweit größte Wasserrettungsorganisation, die mit Ehrenamtlichen arbeitet.“ Diesen Leitsatz wollen und werden wir beibehalten und unseren Rettungspersonal immer mit auf den Weg geben, wo immer sie sich auch ehrenamtlich einbringen.

Unser Motto bleibt: „Wir retten Leben und das Ehrenamtlich!“

Ich bedanke mich für die Aufmerksamkeit und stelle hiermit meinen Bericht zur Aussprache.

- Bericht Ende -

Es fand keine Wortmeldung zum abgegebenen Bericht statt.

### **Bericht der Kassenwartin**

Lena Uhle zum Stand der Kasse. Nach Übernahme der Geschäfte, die sich auf Grund von Schwierigkeiten ergaben, mussten alle Unterlagen gesichtet und eingearbeitet werden.

Der Kassenbericht liegt in Anhang „Kassenbericht“ diesem Protokoll bei.

Es wurden keine Fragen zur Kasse gestellt.

### **Bericht Technische Leitung**

Rückblick 2019

- Das Jahr 2019 ist glücklicherweise unfallfrei umgegangen. Mit 7 aktiven Trainern haben wir ca. 330 Ausbildungsstunden gegeben.
- Wir haben 2 Nichtschwimmer-Kurse à 15 Stunden geboten. Hier waren jeweils 11 Kinder in einer Gruppe.
- In unseren 3 Schwimmgruppen am Dienstag sind jede Woche insgesamt ca. 50 Kinder mit Spaß dabei.

- Das Schwimmen der erwachsenen Herren wird regelmäßig und gern besucht. Glücklicherweise konnte Wolfgang als Leiter diese Gruppe weiterhin betreuen.
- Das Training der Rettungsschwimmer/innen findet eine Stunde die Woche mit derzeit ca. 14 Jugendlichen und Erwachsenen im Campusbad statt.
- An bestandenen Jugend-Schwimmabzeichen sind 12xBronze, 6xSilber und 5x Gold zu vermelden.
- Das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen „Silber“ ist von 7 Personen erreicht worden.
- Im Bereich Erste Hilfe gab es letztes Jahr 4 Kurse mit insgesamt 31 Teilnehmern.

#### Ausbildung

Unsere langjährigen Ausbilder/Trainerinnen Franziska und Lena haben im Jahr 2019 die Laufbahn des Ausbilder/Trainers mit Bravour gemeistert. Gern haben sie daraufhin das Training der Rettungsschwimmer/innen in Flensburg übernommen.

#### Material

Es sind im Jahr 2019 einige Kurz-Flossen angeschafft worden. Im Training werden diese oft und gern genutzt. Die geplante Anschaffung von wettergerechter Kleidung unserer Ausbilder für das Training im Freizeitbad konnte in 2019 noch nicht erledigt werden, dieses wird sicher im nächsten Jahr geschehen.

- Bericht Ende –

Es fand keine Wortmeldung zum abgegebenen Bericht statt.

### **Bericht Beauftragter Erwachsenenschwimmen**

Wolfgang Gorny als Beauftragter Erwachsenenschwimmen:

Es wurde 2019 ganzjährig in Eggebek geschwommen. Die Erwachsenengruppe führte ihr Sommerfest durch. Die Gruppe besteht seit 30 Jahren in gleicher Stärke. Es ist eine Gruppe mit sehr starkem Zusammenhalt.

## **Bericht Gleichstellungsbeauftragte**

Franziska Honefeld als Gleichstellungsbeauftragte:

Es gibt keine Probleme im Bereich der Gleichstellung. Es wurden ihr keine Vorfälle bekannt.

Für den Bereich der Jugend berichtet sie, dass 2019 das erste Mal seit Jahrzehnten das Weihnachtskegeln ausgefallen ist. Der Grund war mangelnde Anmeldungen zum Kegeln. Ob 2020 ein Kegeln stattfinden kann ist zurzeit noch fraglich.

Mit der DLRG Gelting fand wieder eine Teilnahme beim Rolandpokal statt. 2020 wird es keine Wettkämpfe geben, aber der Focus auf Teilnahme an Wettkämpfen bleibt bestehen.

## **TOP 6 Bericht der Kassenprüfer**

Johann Schröder berichtet über die Kassenprüfung und spricht der Kassenwartin ein Lob aus. Alle Unterlagen waren ordentlich und übersichtlich vorhanden. (siehe Anhang „Bericht Kassenprüfer“)

## **TOP 7 Entlastung des Vorstandes**

Nach Abgabe des Kassenberichtes bittet Hendrik um Entlastung des Vorstandes.

Die Entlastung erfolgt einstimmig bei einer Enthaltung.

## **TOP 8 Wahlen**

Joachim Hensel wird von den Mitgliedern mit der Durchführung der Wahl beauftragt. Es wird keine geheime Wahl gewünscht. Für Punkt 6 wird eine Blockwahl beantragt und einstimmig angenommen.

### **Wahl des Gliederungsleiters (bisher T. Fritz)**

Es wird eine Wiederwahl vorgeschlagen.

Einstimmige Wahl mit einer Enthaltung von Torsten Fritz als Gliederungsleiter.

### **Wahl der Technischen Leitung (bisher D. Fritz)**

Es wird Franziska Honefeld vorgeschlagen. Dagmar Fritz wird befragt, ob sie weitermachen möchte. Sie verneinte mit dem Hinweis das es junge und frische Kräfte gibt und es Zeit ist das Amt weiterzugeben.

Franziska Honefeld wird einstimmig bei zwei Enthaltungen zur Technischen Leiterin gewählt.

### **Wahl einer Gleichstellungsbeauftragten (bisher F. Honefeld)**

Jennifer Carstensen wird einstimmig bei zwei Enthaltungen zur Gleichstellungsbeauftragten gewählt.

### **Wahl eines Beisitzers (bisher Wolfgang Gorny)**

Es wird eine Wiederwahl vorgeschlagen.

Einstimmige Wahl mit einer Enthaltung von Wolfgang Gorny als Beisitzer.

### **Wahl eines Kassenprüfers (bisher A. Wehrheim)**

Daniel Clausen wird als Kassenprüfer vorgeschlagen.

Einstimmige Wahl mit einer Enthaltung von Daniel Clausen als Kassenprüfer.

## **Wahl von 2 Delegierten zur Hauptversammlung der DLRG Schleswig-Holstein und als Vertreter bei Versammlung der übergeordneten Organe.**

Es werden Franziska Honefeld und Lena Uhle als Delegierte vorgeschlagen. Als deren Vertreter werden Torsten Fritz und Uwe Merk vorgeschlagen.

Die Wahl erfolgte einstimmig.

### **TOP 9 Anträge**

Es liegen keine Anträge vor.

### **TOP 10 Verschiedenes**

Die Versammlung wird reihum befragt ob es noch Punkte für die JHV gibt.

D. Fritz: Die ehemalige Technische Leiterin bedankt sich für die nette Zeit im Vorstand. Sie wünscht ihrer Nachfolgerin viel Glück im Amt und bietet ihr volle Unterstützung bei der Arbeit an.

W. Gorny: Weiter wird durch Mitglieder betont, dass es zu einem Generationswechsel gekommen ist. Es wird darum gebeten, dass es Konflikte gibt, sondern gute Aussprachen, bei der alle Seiten zufrieden sind.

F. Honefeld: Den nicht mehr angetretenen Mitgliedern wird der Respekt und Dank ausgesprochen und den neuen ein herzliches Willkommen.

Es sind im Campusbad noch einige Bahnen zu bekommen. Ggf. kann das Training incl. Lehrschwimmbecken nach Flensburg verlegt werden.

F. Dittloff: Dank an die Trainer, die Spaß und Einfallsreichtum ein gutes Training durchgeführt haben.

J. Schröder: Eine Wahl ist immer herzlos. „Alte“ weg und „Neue“ her. Er dankt der „alten“ Technischen Leiterin die immer engagiert war und immer ein offenes Ohr für alle gehabt hat. Er

empfiehlt, dass die ehemalige Technischen Leiterin eine Wertschätzung für ihre Arbeit erhalten soll.

Der neuen Technischen Leiterin wünscht er alles Gute und hofft weiterhin auf gute Zusammenarbeit. Auch dem Vorsitzenden dankt er für die Annahme der Wahl.

J. Hensel: Der Kreispräsident wünscht sich beim Wechsel des Postens des Vorsitzenden eine Vorgehensweise, wie es beim Posten der Technischen Leiterin gegeben hat.

Die Jugend hat noch Unbekümmertheit. Diese bringt frischen Wind in einen Vorstand. Es gibt im Kreisgebiet Gliederungen, die noch wie vor 40 Jahren arbeiten. Dort hat die Jugend keine Chance. Die Jugend mit ihrer Flexibilität ist ein großer Faktor.

Dem gesamten Vorstand dankt er für die Übernahme der Aufgaben. Es freut ihn, dass es weitergeht. Auch er bringt eine Ehrung für verdiente Personen zur Sprache.

L. Feddersen: DLRG Schleswig braucht im Sommer wieder Wachgänger. Bitte um Prüfung ob eine Unterstützung möglich ist.

T. Fritz: Bedankt sich bei der ehemaligen Technischen Leiterin für die geleistete Arbeit. Den neuen Mitgliedern er ein Willkommen zu und freut sich auf die Zusammenarbeit.

Bei den Mitgliedern bedankt er sich für das zahlreiche Erscheinen. Es zeigt sich das unsere unsichtbare Arbeit Interesse findet. Er wünscht Allen Anwenden viel Gesundheit und einen sichern Weg nach Hause.

**Ende der Sitzung um 20:40 Uhr.**

---

Torsten Fritz, 1. Vorsitzender

---

Kristin Wehrheim, Schriftführerin

# Anhang

## Einladung



DLRG - Tarp e.V. · Flensburger Straße 7 · 24983 Tarp

An die Mitglieder der  
DLRG Tarp e.V.

Landesverband Schleswig-Holstein  
Bezirk Schleswig-Flensburg  
Ortsgruppe Tarp e.V.  
Vorsitzender  
Flensburger Straße 7  
24983 Tarp  
Telefon: 04638 8358  
Telefax: 04638 300 451  
E-Mail: [Torsten.Fritz@Tarp.dlrg.de](mailto:Torsten.Fritz@Tarp.dlrg.de)  
Internet: <http://tarp.dlrg.de/>  
**10.09.2020**

### Einladung

Die DLRG Tarp e.V. lädt alle Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung

**Am 25. September 2020 um 19:00 Uhr**

In das „Haus an der Treene“ In der **Walter-Saxen-Straße 7** In Tarp ein.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. a) Genehmigung der Tagesordnung  
b) Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
3. Grußworte der geladenen Gäste
4. Ehrungen
5. Berichte des Vorstandes
  - a) 1. Vorsitzender
  - b) 2. Vorsitzender
  - c) Kassenwart
  - d) Technische Leitung
  - e) Berichte weiterer Fachbereiche (OEKA, WEB-Master, etc.)
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahlen
  - 1.) Gliederungsleiter (bisher T. Fritz)
  - 2.) Technische Leiterin (bisher D. Fritz)
  - 3.) Gleichstellungsbeauftragte (bisher F. Honefeld)
  - 4.) Beisitzer (bisher W. Gorny)
  - 5.) 1 Kassenprüfer
  - 6.) 2 Delegierte zur Delegiertenversammlung sowie jeweils ein Stellvertreter
9. Anträge (müssen schriftlich bis zum 20.09.2020 vorliegen)
10. Verschiedenes

Bitte beachten: aus Hygienegründen ist beim Betreten des „Haus an der Treene“ bitte ein Mund- und Nasenschutz anzulegen. Dieser darf im Tagungsraum am Sitzplatz abgenommen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Torsten Fritz  
1. Vorsitzender

Nord-Ostsee-Sperkasse  
IBAN: DE81 2175 0000 0518 0162 22  
BIC: NOLADE21NOS

Rechtsform: eingetragener Verein (e.V.)  
Amtsgericht: Flensburg, Register Nr.: VR 1506 FL  
Vertretungsberechtigung gemäß § 26 BGB  
1. Vors. Torsten Fritz  
2. Vors. Uwe Merk  
SteuerNr.: 1529075871

Die Deutsche Lebensrettungs-Gesellschaft  
ist Spitzenverband im Deutschen Olympischen  
Sportbund (DOSB), Mitglied im Deutschen  
Paritätischen Wohlfahrtsverband, im Deutschen  
Spendenrat, Mitglied der International Life  
Saving Federation (ILS) und der ILS-Europa.

# Anwesenheitsliste

Anwesenheitsliste

## Jahreshauptversammlung 2020

25.09.2020

„Haus an der Treene“ Tarp

Name	Vorname	Mitglied	Gast	Unterschrift
Frik	Torsten	X		
Fritz	Johannes	X		
Gorny	Carsten	X		
<del>Tom</del> Bymann	Arne	X		
Gorny	Wolfgang	X		
Honefeld	Franziska	X		
Carstensen	Jennifer	X		
Hensel	Jochim	X		
Schröder	Johann	X		
Ulke	Leah	X		
Hauenslein	Lukas	X		
Wolbenhauer	Jonas	X		
Dittloff	Franziska	X		
Peter	Andreas	X		
Peter	Jürgen	X		
Fedderson	Levke	X		



# Kassenbericht

<b>Kassenbericht</b>
----------------------

DLRG Tarp e.V.  
Haushaltsjahr 2019

Jahreshauptversammlung 25.09.2020

Konto	Einnahmen	Ausgaben
Abzeichen, Prüfgebühr	- €	- €
Ausbildungskosten	- €	330,00 €
Beiträge KV	- €	165,00 €
Beiträge LV	12,00 €	3.419,00 €
Bildungskarte	- €	- €
Brandkasse	- €	44,26 €
DLRG Jugend	- €	- €
Erste-Hilfe-Kurs	- €	- €
Heiz- u. Stromkosten	- €	- €
Kursgebühren	1.230,00 €	- €
Material	233,83 €	1.146,43 €
Mitgliedsbeiträge	5.590,00 €	78,91 €
Rückbuchung + Gebühr	- €	16,40 €
Schwimmhallen	540,00 €	3.949,00 €
sonstige Einnahmen	- €	- €
Sonstige Kosten	- €	108,06 €
Spenden	- €	- €
Wachsgelder	436,50 €	440,00 €
Zuschüsse	110,00 €	- €

8.152,33 €	-	9.697,06 €
------------	---	------------

<b>Saldo</b>	-	<b>1.544,73 €</b>
--------------	---	-------------------

Guthaben zum 31.12.2018	8.459,16 €
Verlust zum 31.12.2019	- 1.544,73 €
<b>Guthaben Gesamt</b>	<b>6.914,43 €</b>

#### Guthabenverteilung

Girokonto	6.914,43 €
Sparbuch	4.527,36 €
<b>Gesamt</b>	<b>11.441,79 €</b>

1. Kassenprüfer                      Johann Schröder                      \_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

1. Vorsitzender                      Torsten Fritz                      \_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

## Kassenprüfung

Kassenprüfung DRLG Tarp

### Bericht der Kassenprüfer:

Der schriftliche Kassenbericht und die Kassenbücher/das Journal des Vereins wurden von den in der Mitgliederversammlung gewählten Kassenprüfern geprüft. Dabei wurden auch die weiteren Unterlagen und die vorgelegten Belege eingesehen und stichprobenartige Kontrollen vorgenommen. Die Kassenbestände am Anfang des Kalenderjahres stimmen mit den in den Kassenbüchern vorgetragenen Salden überein; Übereinstimmung besteht auch bei den komplett vorgelegten Vereins-Bankauszügen, Buchungen und dem stichprobenartigen Abgleich mit den vollständig vorliegenden Belegen. Die Belege der vorgelegten Vereinsbuchführung waren feststellbar übersichtlich und zeitlich zutreffend geordnet aufbewahrt. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt:

Tarp 7.9.2020  
Ort, Datum

Johann Schröder  
- Name und Anschrift -

J. Schröder  
Unterschriften der Kassenprüfer